

Kreuzbund beteiligt sich mit Aktionsstand am Bingen-Büdesheimer Autofrühling



AKTIONSWOCHE
ALKOHOL 2024

ALKOHOL?
WENIGER IST
BESSER!

Bingen Büdesheimer Autofrühling

Don't drink and drive

Aktionsfläche mit Fahrsimulator, T-Wall und
Infostand des Kreuzbund Stadtverbandes
Bingen in Kooperation
mit dem Bund gegen
Alkohol im Straßenverkehr



TELEFON-HOTLINE
0 67 21 35 00 800
Für Menschen mit Suchtproblemen und Angehörige.
Wir rufen Sie gerne zurück.



Erstmalig beteiligte sich der Kreuzbund Stadtverband am Bingen-Büdesheimer Autofrühling mit verkaufsoffenem Sonntag am 14.04.2024.

Bei optimalen Wetterbedingungen und viel guter Laune wurde am Sonntagvormittag mit dem Aufbau unseres Infostandes begonnen. Der sehr schöne Rathausplatz stand für uns komplett zur Verfügung und schnell hatten wir unseren großzügigen Infostand aufgebaut.

Mit im Boot hatten wir, passend zum Autofrühling, den Bund gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr (BADS). Mit unserer Aktion "Don't drink and drive" wollten wir gemeinsam auf die Gefahren des Alkoholkonsums im Straßenverkehr aufmerksam machen. Einen Smart-Fahrsimulator sowie eine Reaktionswand (T-Wall) hatten die beiden

netten Herren vom BADS mitgebracht und warteten voller Vorfreude auf die ersten Interessierten. Die Veranstaltung fand im Vorgriff auf die Aktionswoche Alkohol 2024 statt.



In nüchternem Zustand konnte man die negativen Auswirkungen von Alkohol auf das eigene Seh- und Reaktionsvermögen im Straßenverkehr erfahren. Simulationsprogramme können mit einer Vielzahl von Verkehrsszenarien und Witterungsbedingungen die Wirkung unterschiedlicher Promillewerte auf die

Fahrtauglichkeit realitätsnah demonstrieren. Für viele war es ein sehr interessantes und aufschlussreiches Erlebnis.

Beliebt war auch die Reaktionswand, bei der manch eine Challenge gegen einen Partner ausgetragen wurde. Mal ohne, mal mit Simulation durch eine sogenannte „Rauschbrille“ traten die Teilnehmer gegeneinander an. Bei einigen Teilnehmenden war die Reaktionszeit beachtlich.

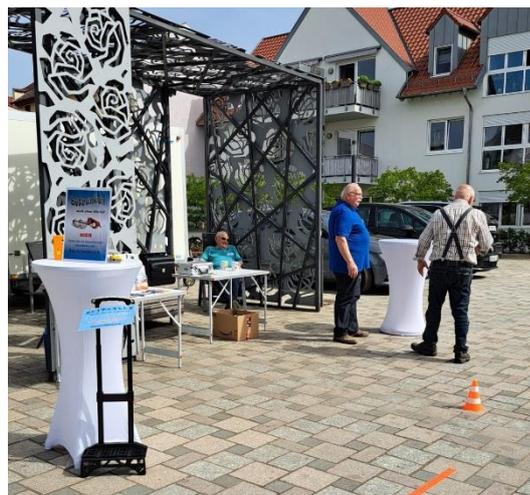


Fahrsimulator



T-Wall (Reaktionswand)

Auch an unserem Hindernisparcours probierten sich Besucher aus, lösten ein Wissensquiz über Alkohol oder informierten sich in einem persönlichen Gespräch mit unseren Helfern vor Ort.



Hindernisparcours

Schnell verging die Zeit und ein schöner und erfolgreicher Tag näherte sich seinem Ende. Leider war unser Infostand sowie der Pavillon mit dem Fahrsimulator durch die aufgestellten Stände auf der Saarlandstraße nicht so gut sichtbar und sicherlich

hätten noch mehr Besucher den Weg zu uns gefunden, wenn die Tische nicht den Blick und den Zugang zum Rathausplatz erschwert hätten.



Ein Teil der eingesetzten Helfenden

Zum Abschluss dankten wir mit einem kleinen Präsent dem Team vom BADS, das einer Wiederholung einer solchen Veranstaltung nicht abgeneigt ist. Dank auch an Herrn Porr von der Interessengemeinschaft Budesheim aktiv, der uns die Teilnahme ermöglichte sowie an das gesamte Helferteam, das am Sonntag zum Gelingen unserer Aktion beigetragen hat.

Text und Bilder:
Renate Groß, Kreuzbundgruppe Bingen 6